

MULTIFUNKTIONSHOLSTER BUNDESWEHR HK P8

Das taktische CQC SERPA-Holster von Blackhawk und die englische Würzpaste Marmite haben an sich wenig gemein. Bis auf den Werbeslogan: „Either you love it, or you hate it“. Der könnte für beide gelten. Hier eine Übersicht und eine kleine Hilfe zum Systemgedanken des neuen Einsatz-Holsters der Bundeswehr.

von Guido Schmidt (Text)



Die, die es nicht mögen, mögen es ganz und gar nicht (z. B. die ältere Generation der Kalten Krieger). Andere schwören drauf (Infanteristen). Das moderne Multifunktions-Holstersystem der Bundeswehr aus dem Hause Blackhawk ist nicht „everybody's darling“. Warum nur? Eine Spurensuche. An dem kohlenstofffaserverstärkten Kunststoff kann es schon Mal nicht liegen, er ist vorgeformt und passt der Pistole HK USP P8 in 9 mm x 19 im wahrsten Wortsinne wie angegossen. Die Aufgabenstellung der Bundeswehr erfüllte Blackhawk ganz und gar. Gefordert war ein Schnellverschluss-System, welches den fixen Wechsel vom Bein- zum Brustholster - beispielsweise für Kraftfahrer - ermöglicht, somit zwei verschiedene Holster überflüssig macht. Dazu hat Blackhawk einen ungemein stabilen Schnelllöse-Adapter entwickelt. Auch an ihm kann es nicht liegen, denn die Lösung ist genial einfach. Dieses Quick-Disconnect-System basiert auf drei etwa bierdeckelgroßen Platten. Eine davon mit acht sternförmig angeordneten Nuten, die sich nach dem Bajonettverschluss-Prinzip in die zwei anderen Platten einrasten lässt. Der Waffenträger kann diese zwei anderen (auf das Bundeswehr I.d.Z.-System ausgelegten) Platten zum Beispiel jeweils auf der Oberschenkelplatte (Beinholster) und vor der Brust, etwa an der Schutzweste befestigen. Schlaufensystem vorausgesetzt. Jene Platte mit den sternförmig angeordneten Nuten wird nun an das SERPA-Holster geschraubt. Das Holster kann anschließend mit wenigen Handgriffen auf der mit Y-Trageschlaufen am Gürtel eingehängten Oberschenkelplatte befestigt werden. Drehen, einrasten, fertig. Die Oberschenkelplatte ist so geschnitten, dass der Zugang zur Hosentasche frei bleibt. Die Y-Schlaufen der Oberschenkelplatte gewährleisten einen guten Halt, lassen sich in der Neigung fixieren, und das in die Beingurte eingearbeitete Gummiband stabilisiert den Sitz zusätzlich. Zwei Sicherungssysteme, eine Primär- und eine Sekundärsicherung sichern die Pistole gegen Herausfallen und Entreißen. Ebenso schnell lässt sich das SERPA-Holster jetzt auch wieder abnehmen und vor der Brust einrasten. Die Oberschenkelplatte bleibt währenddessen, wo sie



Links u. oben: Das System vor der Brust getragen und die Rückenbänder über Kreuz mit Halterung.



Links: Detailansicht der Holster-Aufnahme mit dem drehbaren Verschlussystem.

ist. Für das Tragen von Westen ohne I.d.Z.-Schlaufensystem gehört zum CQC SERPA auch ein Brustgeschirr, auf dem sich das Schnellmontage-System anbringen lässt. All das funktioniert reibungslos. Aber gehen wir noch einmal kurz zurück: grundsätzlich wird das Multifunktions-Holster am Oberschenkel getragen. Wir haben also eine Oberschenkelplatte, darauf die zwei bierdeckelgroßen Platten, eine an der Oberschenkelplatte, die andere am SERPA-Holster und wir haben das Holster selbst (alles in oliv oder beige erhältlich, für Links- und Rechtshänder). Der Handgriff der Waffe steht also etwa zehn Zentimeter vom Bein ab. Man könnte auch sagen, sie trägt auf. Eben daran scheiden sich die Geister. Und auch daran: beim Griff zur Waffe werden gleichzeitig die Sekundärsicherung (Daumen) und die Primärsicherung (Zeigefinger) deaktiviert. Die „Meister“ behaupten, mit einiger Übung ließe sich das Ziehen der Waffe in einer fließenden Bewegung bewerkstelligen. Andere sagen, gerade dies sei zu kompliziert. „Either you love it, or you hate it“. Grundsätzlich ist das neue Holster ein Quantensprung in die richtige Richtung, war die vorherige Pistolentasche mehr oder weniger nur eine Aufbewahrungshülle. Trotz unterschiedlicher Ansichten ist die Beschaffung auf jeden Fall zu begrüßen.

- Set: Oberschenkel-Plattform, modulares Holster P8, I.d.Z.-Plattform Brust, zwei Schnelllöseadapter, Magazintasche P8, Bedienungsanleitung.
- Farben: oliv, beige
- Preis: 289 Euro

www.shun-tac.de

Für Einzelkunden:

N.L. Shun & Partner GmbH
Scheinbergweg 6 - 8
D-97638 Mellrichstadt
Tel. 09776/60666
Fax 09776/60621
E-Mail: info@shun-tac.de

Unten: Öffnen der Sicherung mit dem Zeigefinger und Entnahme der Waffe.



Links: Das System am Bein mit Bein- und Gürtelbänder.